charta der **vielfalt**
Für Diversity in der Arbeitswelt

Jahresbericht

2019

charta der vielfalt

Diversity als Chance – Die Charta der Vielfalt für Diversity in der Arbeitswelt

Die Vielfalt der modernen Gesellschaft, beeinflusst durch die Globalisierung und den demografischen Wandel, prägt das Wirtschaftsleben in Deutschland. Wir können wirtschaftlich nur erfolgreich sein, wenn wir die vorhandene Vielfalt erkennen und nutzen. Das betrifft die Vielfalt in unserer Belegschaft und die vielfältigen Bedürfnisse unserer Kundinnen und Kunden sowie unserer Geschäftspartner. Die Vielfalt der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit ihren unterschiedlichen Fähigkeiten und Talenten eröffnet Chancen für innovative und kreative Lösungen.

Die Umsetzung der „Charta der Vielfalt" in unserer Organisation hat zum Ziel, ein Arbeitsumfeld zu schaffen, das frei von Vorurteilen ist. Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sollen Wertschätzung erfahren – unabhängig von Geschlecht und geschlechtlicher Identität, Nationalität, ethnischer Herkunft, Religion oder Weltanschauung, Behinderung, Alter, sexueller Orientierung und Identität. Die Anerkennung und Förderung dieser vielfältigen Potenziale schafft wirtschaftliche Vorteile für unsere Organisation.

Wir schaffen ein Klima der Akzeptanz und des gegenseitigen Vertrauens. Dieses hat positive Auswirkungen auf unser Ansehen bei Geschäftspartnern, Verbraucherinnen und Verbrauchern sowohl in Deutschland als auch in anderen Ländern der Welt.

Im Rahmen dieser Charta werden wir

1. eine Organisationskultur pflegen, die von gegenseitigem Respekt und Wertschätzung jedes Einzelnen geprägt ist. Wir schaffen die Voraussetzungen dafür, dass Vorgesetzte wie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter diese Werte erkennen, teilen und leben. Dabei kommt den Führungskräften bzw. Vorgesetzten eine besondere Verpflichtung zu.
2. unsere Personalprozesse überprüfen und sicherstellen, dass diese den vielfältigen Fähigkeiten und Talenten aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie unserem Leistungsanspruch gerecht werden.
3. die Vielfalt der Gesellschaft innerhalb und außerhalb der Organisation anerkennen, die darin liegenden Potenziale wertschätzen und für das Unternehmen oder die Institution gewinnbringend einsetzen.
4. die Umsetzung der Charta zum Thema des internen und externen Dialogs machen.
5. über unsere Aktivitäten und den Fortschritt bei der Förderung der Vielfalt und Wertschätzung jährlich öffentlich Auskunft geben.
6. unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter über Diversity informieren und sie bei der Umsetzung der Charta einbeziehen.

Wir sind überzeugt: Gelebte Vielfalt und Wertschätzung dieser Vielfalt hat eine positive Auswirkung auf die Gesellschaft in Deutschland.

Hier Datum eintragen (Im August 2014)

Wir begrüßen und unterstützen die Initiative der Organisationen.

Hier bitte den Namen in schwarz eintragen
und die Funktion in grau eintragen, siehe rechts

(bitte das Logo einfügen)

Staatsministerin Annette Widmann-Mauz
Beauftragte der Bundesregierung für Migration, Flüchtlinge und Integration

Inhaltsverzeichnis

1	**Charta der Vielfalt e.V.**	**4-5**
2	**Der Verein**	**6-7**
	Organe des Vereins: Vorstand und Mitglieder	6
	Gemeinnützigkeit	6
	Bildungsauftrag/Positionierung	6-7
	Transparenz	7
3	**Kommunikation**	**8-9**
	Information & Trends	8
	Erfahrungsaustausch & Best Practice	8-9
	Externe Vernetzung	10-11
4	**Dialogformate und Projekte**	**12**
	7. Deutscher Diversity-Tag	**13**
	8. DIVERSITY Konferenz 2019	**13**
	Inklusionspreis für die Wirtschaft	14
	DIVERSITY CHALLENGE	14
5	**Ziele für 2020**	**15-16**

1 Charta der Vielfalt e.V.

Aus der 2006 entstandenen Wirtschaftsinitiative wurde 2010 der gemeinnützige Verein Charta der Vielfalt e.V. gegründet. Dieser wird finanziert sowie inhaltlich getragen durch 29 Organisationen und unterstützt durch die Beauftragte der Bundesregierung für Migration, Integration und Flüchtlinge, Staatsministerin Annette Widmann-Mauz. Die Schirmherrschaft hat Bundeskanzlerin Dr. Angela Merkel bereits 2006 übernommen.

Der Verein eröffnete im März 2011 eine Geschäftsstelle in Berlin. Diese übernimmt die operative Steuerung, die inhaltliche Gestaltung der Initiative und ist Anlaufstelle für interessierte Unternehmen, Institutionen und andere Organisationen. Der gemeinnützige Verein hat einen Bildungsauftrag und fördert mit seiner Tätigkeit die Anerkennung, Wertschätzung und Einbeziehung der Vielfalt in der Organisationskultur in Deutschland. Dazu verschreibt sich der Verein der Förderung der Gleichberechtigung im Arbeitsleben hinsichtlich Geschlecht, geschlechtlicher Identität, Nationalität, ethnischer Herkunft, Religion oder Weltanschauung, Behinderung, Alter, sexueller Orientierung und Identität. Damit soll zugleich bei den Mitarbeitenden in Unternehmen und Institutionen der Gedanke des bürgerschaftlichen Engagements zugunsten gemeinnütziger Zwecke gefördert und damit ein Beitrag zur allgemeinen Förderung des demokratischen Staatswesens geleistet werden.

Unsere Plattform unterstützt die Entwicklung gesellschaftsübergreifend das Thema Vielfalt zugänglich zu machen und Verbindlichkeit durch Selbstverpflichtung zu schaffen. Das Herzstück der Initiative ist die Charta der Vielfalt, diese Selbstverpflichtung wurde bis Ende 2019 von über 3.300 Unternehmen und Institutionen unterzeichnet.

Die Vereinsarbeit zielt insbesondere darauf ab:

- Das Bewusstsein für Vielfalt im Organisationsalltag als auch im breiteren gesellschaftlichen Diskurs zu stärken.
- Mehr Unternehmen und Institutionen für die Prinzipien der Charta der Vielfalt durch die Selbstverpflichtung zu gewinnen.
- Die Unterzeichner_innen im gegenseitigen Lernen und Erfahrungsaustausch im Zweckbereich des Vereins zu unterstützen sowie bei der Umsetzung von Diversity Management zu bestärken.

2 Der Verein

Organe des Vereins: Vorstand und Mitglieder

Mitte 2019 wurde der 2017 gewählte Vorstand für 2 Jahre neu gewählt:

- Ana-Cristina Grohnert, Vorstandsvorsitzende, bis März 2019 Allianz Deutschland AG
- Gernot Sendowski, stellv. Vorstandsvorsitzender, Deutsche Bank AG
- Oliver Simon, Ernst & Young GmbH
- Denise Hottmann, Boehringer Ingelheim Pharma GmbH & Co. KG
- Staatsministerin Annette Widmann-Mauz, vertreten durch Bernd Knopf

Aletta Gräfin von Hardenberg ist seit März 2011 Geschäftsführerin des Vereins.

Gemeinnützigkeit

Der Verein ist unter der Registernummer VR 307 49 B beim Amtsgericht Charlottenburg eingetragen und wegen der Förderung der Bildung gemäß Bescheid vom 18.01.2019 von der KSt. und der GewSt. vom FA Berlin Körperschaften I, St. Nr. 27/662/56207 befreit und als gemeinnützig anerkannt.

Bildungsauftrag/Positionierung

Der Bildungsauftrag beinhaltet das Thema Vielfalt stärker gesellschaftlich zu vernetzen und zu verwurzeln sowie das Anliegen Unterzeichner_innen und Mitglieder des Charta der Vielfalt e.V. in einer Interessengemeinschaft zu vertreten und öffentlichkeits-wirksam zu positionieren. Dies erfolgte durch den Auftritt auf diversen eigenen wie externen Veranstaltungen bundesweit, die eine Vielzahl an Teilnehmenden erreichen und ein breites Spektrum an Teilnehmergruppen abdeckt.

Im Jahr 2017 wurde der Slogan / die Marke ergänzt durch den Zusatz ‚Für Diversity in der Arbeitswelt', um alle Arbeitgeber_innen – öffentliche wie private – anzusprechen.

charta der **vielfalt**
Für Diversity in der Arbeitswelt

Vorteile für die Unterzeichner_innen:

- Über diverse Medien das Diversity Management der eigenen Organisation aktiv zu kommunizieren.
- An der öffentlichkeitswirksamen Positionierung des Themas als Unterzeichner_in zu partizipieren.
- In einem gemeinschaftlichen, wirtschaftlichen und gemeinnützigen Rahmen für Vielfalt – zur positiven Entwicklung der Gesellschaft – in Deutschland einzutreten.

Initiative
Transparente
Zivilgesellschaft

Transparenz

Die Charta der Vielfalt e. V. hat die Selbstverpflichtungserklärung der Initiative Transparente Zivilgesellschaft unterzeichnet. Damit verbunden ist die Veröffentlichung der vorgegebenen zehn Informationspunkte über den Verein auf der Webseite.

3 Kommunikation

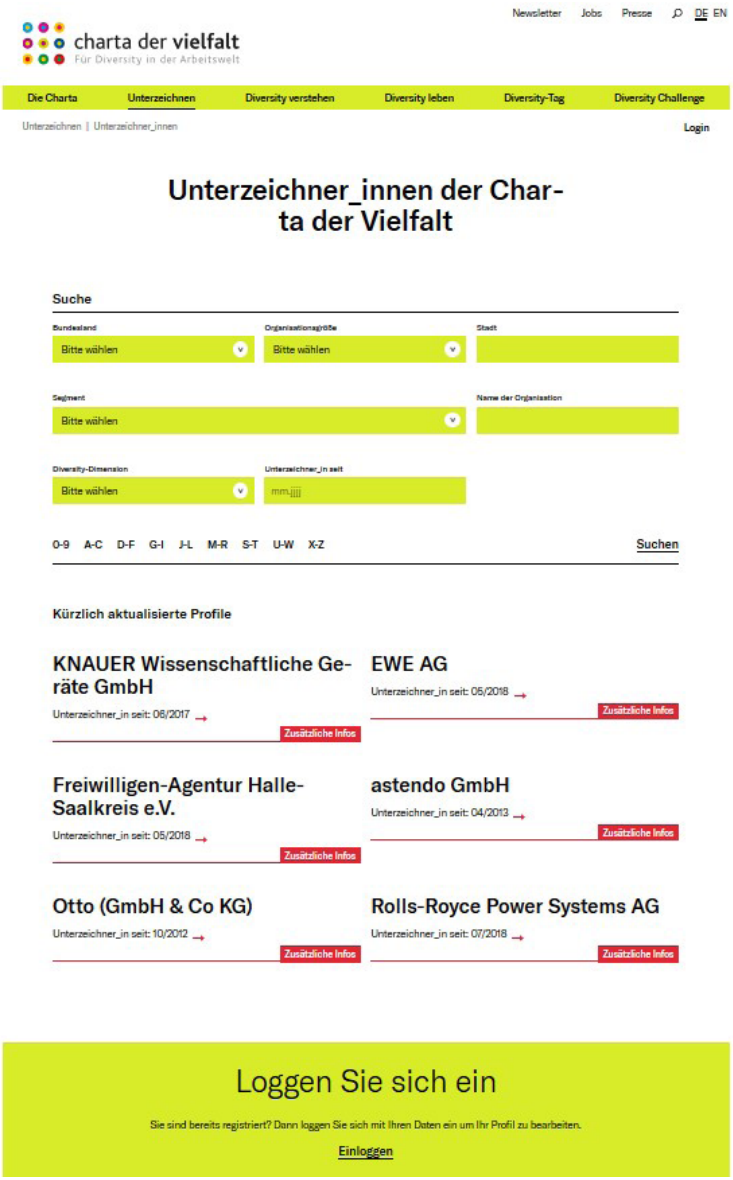
Information & Trends

2019 wurden die implementierten Informationskanäle und medialen Plattformen weitergeführt und ausgebaut. Sie bilden die Grundlage für die Bewusstseinsbildung und das Lernen und unterstützen den Austausch von erfolgreichen Diversity Ansätzen und Praktiken.

- Immer & überall: Relaunch der Website www.charta-der-vielfalt.de
- Alle 14 Tage: Newsletter der Charta der Vielfalt mit Hinweisen auf aktuelle Studien, Publikationen und Veranstaltungen
- Interaktiv: Ausbau der Instagram-, LinkedIn-, Twitter- und Facebook-Auftritte
- Vorstellung des Themas Diversity Management und der Arbeit des Vereins für verschiedene Zielgruppen in Vorträgen, Workshops, schriftlichen Stellungnahmen und Interviews
- Anpassen der Dimension „Geschlecht“ um den Bereich der geschlechtlichen Identität und Aufnahme in die Kommunikation

Erfahrungsaustausch & Best Practice

Die Geschäftsstelle hat im neunten Jahr ihren Status als kompetente Ansprechpartnerin für Diversity-Interessierte, Führungskräfte sowie Expert_innen in Deutschland weiter ausgebaut. Sie bietet sowohl Fachkräften als auch Interessierten eine Plattform, über die sie konzentriertes Know-How, Anleitung und Tipps gezielt abrufen können.



Um den Bildungsauftrag der Charta der Vielfalt weiter zu stärken, steht auf der Internetseite die **Unterzeichnerdatenbank** zu Verfügung. Eine interaktive Datenbank, auf der die Unterzeichner_innen der Selbstverpflichtung ihr Profil selbst gestalten können, um anderen Organisationen Anreize und Anregungen für ihr eigenes Diversity Management zu geben.

In der Best Practice Datenbank werden zusätzlich gute Beispiele der Unterzeichner_innen zur Umsetzung von Diversity Management zur Verfügung gestellt.

Externe Vernetzung

Eine weitere Möglichkeit in den direkten Dialog zu treten, bestand ebenso auf verschiedenen Fach- und Infoveranstaltungen zu Diversity Management, zu denen der Verein eingeladen war.

- Fach- und Informationsveranstaltungen, auf denen die Geschäftsführerin Aletta Gräfin von Hardenberg, Teammitglieder sowie der Vereinsvorstand Vorträge zu Diversity Management hielten und an Podiumsdiskussionen teilnahmen.
- Die deutsche Charta der Vielfalt ist über ein Netzwerk der **Europäischen Kommission** mit Charta-Initiativen in der EU verbunden und tauscht sich regelmäßig zu Vielfalt auf europäischer Ebene aus. Einmal jährlich lädt die EU die Charta-Initiativen zu einem internationalen Fachkongress, dem High Level Event, ein. Im Jahr 2019 fand dieses Treffen in Brüssel/ Belgien statt. Die Geschäftsführerin hat daran teilgenommen.

Um noch mehr Organisationen für das Thema zu sensibilisieren, unternahm der Verein auch 2019 vermehrt Anstrengungen, in **Kooperation** mit gut positionierten Verbänden und anderen Multiplikatoren auf regionalen Veranstaltungen aufzutreten, u.a.:

- Teilnahme mit Standpräsenz am 4. Marktplatz der Vielfalt in Berlin, bei der DiverseCity in Bonn sowie am Arbeitgebertag der BDA
- Fachaustausche, z.B. dem Diversity Roundtable (Zalando), Austausch zu Diversity (BMWI), am Austausch zu Employer Branding und Diversity Management in internationalen Industrieunternehmen (Norma Group)
- Netzwerkveranstaltungen z.B. beim Auftakttreffen des regionalen Netzwerks zur Umsetzung der Charta der Vielfalt in Göttingen, Unterzeichnerevent in Kassel, Vernetzungsevent „Cottbus ist bunt“ anlässlich des 7. Deutschen Diversity-Tags sowie dem Rhein-Ruhr-Netzwerktreffen „Vielfalt statt Einfalt“ sowie den Netzwerktreffen des IQ-Netzwerkes

- Fachvortrag / Impulse beim King‘s College London - International Management (Berlin), auf der imex - She Means Business Conference sowie bei der Fachtagung Vielfalt im DRK in Sachsen
- Teilnahme an Paneldiskussionen, z.B. zu Gender Equality (Hertie School of Governance), bei der hub.berlin 2019, beim Diversity-Kongress für den Öffentlichen Dienst (auf Einladung der Integrationsbeauftragten des Bundes), der Startupnight 2019 sowie „Diversity schafft unternehmerischen Mehrwert, aber wie?“ (Audi AG) sowie
- Teilnahme auf den CSDs in München und Berlin mit Besuch der teilnehmenden Mitgliedsunternehmen des Charta der Vielfalt e.V.
- u.v.m.

4 Dialogformate und Projekte

Vielfalt fair gestalten. Diversity Management für betriebliche Interessenvertretungen

Eine Arbeitswelt schaffen, die den Bedürfnissen der Arbeitnehmer_innen von heute gerecht wird – genau in diesem Feld agieren betriebliche Interessenvertretungen. Vor allem Diversity Manager_innen sind es, die auf Augenhöhe mit den Führungsebenen eines Unternehmens oder einer Institution kommunizieren und wichtige Impulse für die Wahrnehmung und Nutzung von Vielfalt senden können. Diese Broschüre soll dabei unterstützen und gibt konkrete Einblicke in ausgewählte Diversity-Maßnahmen, zeigt Beispiele aus der Praxis auf und widmet sich ebenfalls rechtlichen Aspekten. Die Publikation ist kostenlos abrufbar und kann als Printversion bestellt werden.

Vielfalt zeigen. Leitfaden für Unterzeichner_innen der Charta der Vielfalt

In diesem Leitfaden erfahren Unterzeichner_innen, wie Sie die Unterzeichnung kommunizieren können, welche Schritte auf die Unterzeichnung folgen und wie der Charta der Vielfalt e.V. sie dabei unterstützt. Außerdem werden die Aufgaben des Diversity Managements erläutert und Angebote der Charta skizziert, um sich mit dem Netzwerk auszutauschen und darin aktiv einzubringen. Die Publikation ist kostenlos abrufbar und kann als Printversion bestellt werden.

7. Deutscher Diversity-Tag

Einer der Jahreshöhepunkte im Bereich der Kommunikation zu Vielfalt in der Arbeitswelt war der **7. Deutsche Diversity-Tag** im Mai 2019, gefördert durch und in Zusammenarbeit mit dem Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“ des BMAS. Ziel dieses bundesweiten Aktionstags ist die Erreichung einer großen öffentlichen Aufmerksamkeit mit Hilfe der mitwirkenden Organisationen. Bundesweit nahmen über 700 Organisationen mit mehr als 2.500 Aktionen teil.

DEUTSCHER DIVERSITY TAG 2019
charta der vielfalt

Gefördert durch: Bundesministerium für Arbeit und Soziales | IQ Netzwerk Integration durch Qualifizierung

In den Printmedien sowie in Onlineartikeln erschienen über 1.300 Medienberichte zum 7. Deutschen Diversity-Tag. Dadurch wurden 139 Millionen Menschen erreicht. Insgesamt ergaben sich 12.000 Reaktionen auf Beiträge zum Deutschen Diversity-Tag auf Facebook, Instagram und Twitter. Durch die Hashtags #FlaggefürVielfalt, #DDT19 und #DiversityDay wurden auf Twitter 6,5 Mio. Accounts erreicht.

TAGESSPIEGEL

DIVERSITY

charta der vielfalt

8. DIVERSITY Konferenz 2019

Diversity-Interessierte konnten sich auf der öffentlichen Konferenz DIVERSITY 2019 austauschen. Die Konferenz veranstaltete der Verein - mit dem Tagesspiegel als Partner - zum achten Mal in Folge. Der Umzug der DIVERSITY 2018 an den Pariser Platz war ein großer Erfolg. Deshalb wurden die Räumlichkeiten auch 2019 bespielt. Auf der zweitägigen DIVERSITY 2019 diskutierten über 500 Vertreter_innen aus Wirtschaft, Politik, Wissenschaft und Gesellschaft über Diversity Management und die praktische Umsetzung.

Inklusionspreis für die Wirtschaft

2019 beteiligte sich die Charta der Vielfalt erneut aktiv an der Ausgestaltung und Vergabe des **Inklusionspreises für die Wirtschaft**. Zusammen mit dem UnternehmensForum, der Bundesagentur für Arbeit und der Bundesvereinigung Deutscher Arbeitgeberverbände werden Unternehmen für ihr vorbildliches und innovatives Engagement beim Einsatz von Beschäftigten mit Behinderung ausgezeichnet. Schirmherr war Bundesministerin Hubertus Heil.

DIVERSITY CHALLENGE

Der erste Teamwettbewerb **DIVERSITY CHALLENGE 2018/19** fand in 2019 seinen krönenden Abschluss. Unter dem Motto „Lebt Vielfalt, wo ihr arbeitet" hatten sich 93 Teams und damit ungefähr 600 junge Beschäftigte aus über 100 Organisationen mit einem Wettbewerbsbeitrag beteiligt. Eine siebenköpfige Jury aus Diversity-Expert_innen bewertete die Wettbewerbsbeiträge nach fünf Wettbewerbskriterien und wählte die besten Einreichungen aus. Am 27. Juni endete der Wettbewerb mit einem großen eintägigen Abschlussevent in der Alten Münze in Berlin, auf dem am Abend die elf Gewinnerteams gekürt wurden. Mehr als 200 Teilnehmende nahmen an der Abschlussveranstaltung teil, konnten andere Aktionsideen bewundern, sich austauschen, vernetzen und voneinander lernen. Und ob Beatboxing, Tape-Art oder Gebärdensprache-Workshop – wir zeigten, wie gut Kreativität und Vielfalt zusammenpassen!
Alle Ergebnisse des Wettbewerbs sind in einer Abschlussbroschüre nachlesbar. Eindrücke vom Abschlussevent vermittelt die filmische Eventdokumentation „Das Große Finale". Entstanden ist zudem eine digitale Toolbox – die DIVERSITY.Aktionsbox. In der Aktionsbox gibt es jede Menge Inspiration und Lesestoff, aber auch Starthilfe, um das eigene Diversity-Projekt auf die Beine zu stellen. Das Projekt wurde im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!" vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert.

5 Ziele für 2020

Auch im Jahr 2020 planen wir die Sichtbarkeit der Charta der Vielfalt und die Unterzeichnerzahl zu erhöhen und rechnen mit einer weiteren Zunahme der Unterzeichnerzahl.

Die Kampagne #FlaggefürVielfalt wird unsere Projekte und Kampagnen weiter begleiten. Unsere PR/ÖA wird weiter verstärkt und unsere Kommunikationskanäle dazu weiter ausgebaut:

- Unsere Social Media-Aktivitäten werden weiter ausgebaut.
- Die Inhalte der Webpage werden überarbeitet und gestrafft und im Praxisteil zu Diversity Management ausgebaut. Die Struktur wird überarbeitet und es findet eine bessere zielgruppengerechte Ansprache für B2B statt. Die Best Practices werden zu Erfolgsgeschichten ausgebaut.

Der **8. Deutsche Diversity-Tag** am 26. Mai 2020 soll seine bundesweite Aufmerksamkeit erweitern und wir wollen die Anzahl der Aktionen weiter erhöhen.

Die **DIVERSITY CHALLENGE** wird 2020 mit neuer Wettbewerbslogik und unter dem Leitthema „Die Vielfaltsgesellschaft in der Arbeitswelt“ fortgeführt und geht ab Sommer in eine zweite Wettbewerbsrunde.

Die 9. Konferenz **DIVERSITY 2020** wird am 12./13. November stattfinden.

Neben der Preisverleihung des **Inklusionspreises für die Wirtschaft 2020** werden wir wieder zur Beteiligung am Inklusionspreis 2021 zusammen mit dem Unternehmensforum, der BDA und der BA aufrufen.

Das **Wirtschaftsforum Vielfalt** wird konzipiert, um mit den TOP-Wirtschaftslenker_innen Deutschlands ein Signal für Vielfalt in der Arbeitswelt und für einen offenen, zukunftssicheren Wirtschaftsstandort Deutschland zu setzen.

Die Studie „Diversity in Deutschland“ wird, basierend auf der Umfrage aus 2016, neu aufgelegt und im Rahmen des Wirtschaftsforums Vielfalt veröffentlicht.

Die Vereinsmitglieder des Charta der Vielfalt e.V.

Charta der Vielfalt e. V.
Geschäftsstelle
Albrechtstraße 22
10117 Berlin

030 84 71 20 84
030 84 71 14 99
info@charta-der-vielfalt.de

Berlin, 2020